

Wissenschaftliches Kolloquium

Verfasser und Herausgeber mathematischer Texte der frühen Neuzeit

vom 19.–21. April 2002
in der Berg- und Adam-Ries-Stadt
Annaberg-Buchholz

aus Anlass des 510. Geburtstages
von Adam Ries

Veranstalter:

- Adam-Ries-Bund e.V.
- Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz
- Landratsamt Annaberg
- Fakultät für Mathematik der TU Chemnitz

Tagungsort:

Haus des Gastes „Erzhammer“
Buchholzer Straße 2
D-09456 Annaberg-Buchholz
(direkt am Marktplatz)

Anmeldung und Organisation:

Adam-Ries-Bund e.V.
Dr. Rainer Gebhardt
PSF 100 102
D-09441 Annaberg-Buchholz
Tel: (0 37 33) 42 90 86
Fax: (0 37 33) 42 90 87
E-mail: info@adam-ries-bund.de
Internet: www.adam-ries-bund.de

Vorläufiges Programm:

Freitag, den 19.04.2002

- 09.30 Eröffnung
10.00 *Prof. Dr. Ivo Schneider, Neubiberg:*
Soziale Herkunft, Status, Ausbildung und
Mobilität der Rechenmeister
10.30 *Prof. Dr. Markus A. Denzel, Göttingen:*
Die Bedeutung der Rechenmeister für die
Professionalisierung in der oberdeutschen
Kaufmannschaft des 15./16. Jahrhunderts
10.50 Pause
11.20 *Dr. Johann Tomaschek, Admont/Steiermark:*
Eine handschriftliche Sammlung von Beispielen
zum Kaufmännischen Rechnen aus dem 16.
Jahrhundert
11.40 *Prof. Ph.D. David A. King, Frankfurt:*
Mönchszahlensystem in gedruckten Werken der
frühen Neuzeit
12.00 *Prof. Dr. Wolfgang Kaunzner, Regensburg:*
Johannes Mader (15./16. Jahrhundert), genannt
Foeniseca, Humanist, Verfasser eines
„Quadratum sapientiae“, Augsburg 1515
12.20 *Prof. Dr. Stefan Deschauer, Dresden:*
Die Bücher der Breslauer Rechenmeister Johan
Bierbauch (1529) und Nickel Zweichlein,
genannt Gick (1564)
12.40 Mittagspause
13.40 Möglichkeit zum Besuch der St. Annenkirche
15.00 *Prof. Dr. Menso Folkerts, München:*
Die Handschrift Dresden C80 als Quelle der
Mathematikgeschichte
15.30 *Dr. Rainer Gebhardt, Chemnitz:*
Sichtbarmachung, Digitalisierung und
Bearbeitung von Blättern der Handschrift
Dresden C80
15.50 Diskussion / Gespräche
16.30 Besuch des rekonstruierten und umgebauten
Adam-Ries-Hauses mit Museum, Rechenschule
und wissenschaftlicher Bibliothek
19.00 Bergmännischer Empfang durch die Ober-
bürgermeisterin der Berg- und Adam-Ries-Stadt
Annaberg-Buchholz
Frau Barbara Klepsch

Samstag, den 20.04.2002

- 09.20 *Dr. Barbara Schmidt-Thieme, Karlsruhe:*
Konrad Tockler genannt Noricus (um 1500)
09.40 *Prof. Ulrich Reich, Bretten:*
Nikolaus Medler (1502–1551)
10.00 *Prof. Dr. Stefan Deschauer, Dresden:*
Die Bücher des Danziger Rechenmeisters Erhart
von Ellenbogen
10.20 *Prof. Jens Ulf-Møller, Lyngby:*
Dr. Robert Recorde und sein Rechenbuch,
London 1542
10.40 Pause
11.00 *Martin Hellmann, Heidelberg:*
Die Algorismusvorlesung von Nikolaus Matz aus
Michelstadt (um 1443–1513)
11.20 *Dr. Paul C. Martin, Wallisellen:*
Johann Böschenstein und sein Rechenbuch
von 1514
11.40 *Dr. Johann Tomaschek, Admont/Steiermark:*
Der Schul- und Rechenmeister Kaspar
Thierfelder und seine „Arithmetica“ von 1587
12.00 *OStD a.D. Rudolf Haller, München:*
Anton Neudörffers Künstliche und Ordentliche
Anweyßung der gantzen Practic von 1599
12.20 Mittagspause
13.20 Möglichkeit des Besuches der Einrichtungen des
Hauses des Gastes Erzhammer
14.30 *OStD i.R. Jürgen Kühn, Tremsbüttel:*
Recheneinschreibebücher in Schleswig-Holstein
14.50 *Prof. Jens Ulf-Møller, Lyngby:*
Niels Mickelson, Schulmeister in Kolding/Däne-
mark und sein Rechenbuch, Kopenhagen 1615
15.10 *Herr Manfred Weidauer, Sömmerda:*
Johann Weber – Rechenmeister und Bürger zu
Erfurt
15.30 *Prof. Dr. Wolfgang Kaunzner, Regensburg:*
Über die Fingerzahlen des Johannes Thurmayer
(1466?–1534), genannt Aventinus
15.50 Pause
16.20 *Dr. Harald Gropp, Heidelberg:*
Nicolaus Copernicus (1473–1543) – arabische
Wurzeln einer europäischen Revolution
16.40 *PD Dr. Andreas Kühne, München:*
Augustin Hirschvogel (1503–1553) als
Perspektivtheoretiker

- 17.00 *Prof. Dr. Detlef Gronau, Graz:*
Johannes Kepler (1571–1630) und seine
logarithmischen Schriften
- 17.20 *Prof. Dr. Ivo Schneider, Neubiberg:*
Johannes Junge und sein Rechenbuch, Lübeck
1578
- 17.40 Diskussion / Gespräche
- 19.30 Möglichkeit zum Besuch des Eduard-von-
Winterstein-Theaters
Schauspiel: „Gäste“ von Oliver Bukowski

Sonntag, den 21.04.2002

- 09.30 *Dr. Armin Gerl, Regensburg:*
Die Geometria Deutsch des Matthäus Roritzer
(1440–ca. 1495)
- 09.50 *Dr. Karl Röttel, Eichstätt:*
Johannes Stabius (ca. 1450–1522) – Humanist
und Kartograph
- 10.10 *Dr. Harald Gropp, Heidelberg:*
Christoph Clavius (1537–1612) und die
Gregorianische Kalenderreform
- 10.30 *Dr. habil. Eberhard Schröder, Hirschberg:*
Korbbogenkonstruktion in Theorie und
Baupraxis
- 10.50 Pause
- 11.20 *Dipl.-Ing. Richard Hergenbahn, Unna:*
Detmar Beckmann (ca. 1570–nach 1622),
Schreib- und Rechenmeister zu Dortmund
- 11.40 *Dr. Kurt Hawliitschek, Ulm:*
Dr. Johann Rummelin (1583–1632), Arzt und
Arithmetiker
- 12.00 *Dipl. geol. Christian Schubert, Biederitz:*
Valentin Daniel Bockel (1640–1707/08) – seit
1673 Schreib- und Rechenmeister in der alten
Stadt Magdeburg
- 12.20 *Dipl. phil. Peter Rochhaus, Annaberg-Buchholz:*
Zum Rechenmeisterwesen in den erzgebirgi-
schen Städten des 17. und 18. Jahrhunderts
- 12.40 Diskussion
- 12.50 Abschluss
- 19.30 Möglichkeit zum Besuch des Eduard-von-
Winterstein-Theaters
Premiere: „Rigoletto“ von G. Verdi

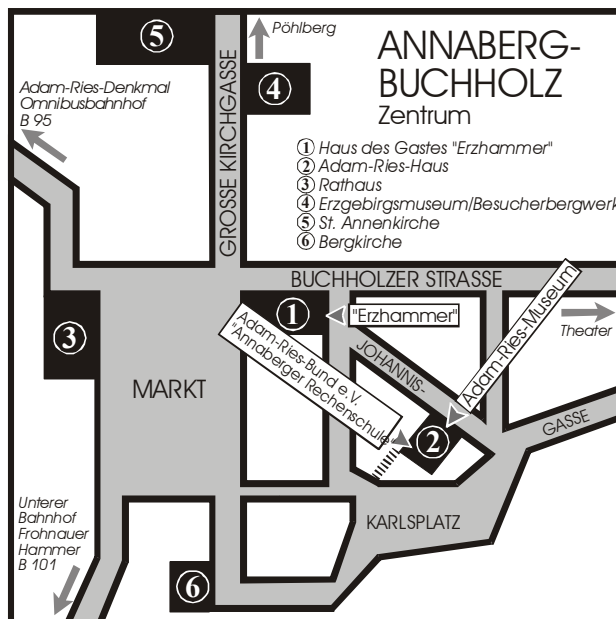
Änderungen vorbehalten

Tagungsbüro: bis 18.04.2002
Adam-Ries-Bund e.V.
Johannissgasse 23
D-09456 Annaberg-Buchholz
ab 19.04.2002
Haus des Gastes „Erzhammer“



Übernachtungen:
Tourist-Information
Markt 1 (Im Rathaus)
D-09456 Annaberg-Buchholz
Tel: (0 37 33) 42 51 39
Fax: (0 37 33) 42 51 38

Tagungsgebühr: (19.–21.04.2002): 15,- €
Ermäßigt für Mitglieder des Adam-Ries-Bundes e.V.
und Studenten: 10,- €
Gebühr für die Teilnahme an einem Tag: 6,- €,
ermäßigt 4,- €. Die Gebühr ist im Tagungsbüro in bar zu entrichten.
Die schriftliche Dokumentation der Vorträge liegt zur
Tagung gedruckt vor und kann zum Subskriptions-
preis von 12,- € erworben werden.
(Späterer Preis 14,90 €)



Einladung

zum
wissenschaftlichen
Kolloquium

19.–21. April 2002
Annaberg-Buchholz



Verfasser und Herausgeber
mathematischer Texte
der frühen Neuzeit

Bitte Zutreffendes ankreuzen, Personenzahl eintragen und möglichst umgehend, jedoch bis spätestens 15. Februar 2002 zurücksenden an:

Adam-Ries-Bund e.V.

PSF 100 102

09441 Annaberg-Buchholz

Ich nehme am Kolloquium „**Verfasser und Herausgeber mathematischer Texte der frühen Neuzeit**“ an folgenden Tagen teil:

19.4.2002 20.4.2002 21.4.2002

Ich benötige für ___ Personen Übernachtung vom bis 2002 inEinzel /Doppelzimmer

Art: Hotel Pension/Gasthof Privatzimmer *)

Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle aber den Tagungsband zum Subskriptionspreis von 12,- € zzgl. Versandkosten. (Auslieferung Mai 2002)

Ich bin Mitglied des Adam-Ries-Bundes e.V., Nr.: ___

Ich möchte Mitglied des Adam-Ries-Bundes e.V. werden und wünsche weitere Informationen.

Ich möchte am Bergmännischen Empfang der Oberbürgermeisterin am 19.4.2002 mit ___ Person(en) teilnehmen.

Ich möchte am 20.4.2002 am Besuch der Annenkirche mit ___ Person(en) teilnehmen.

Ich bestelle für das Schauspiel „Gäste“ von O.Bukowski am 20.4.2002 ___Karte(n) zum Preis von je 9,- €.

Ich bestelle für die Premiere: „Rigoletto“ von G. Verdi am 21.4.2002 ___Karte(n) zum Preis von je 17,- €.

Name:.....

Vorname:.....

Titel:.....

Adresse:.....

.....

Datum: Unterschrift:.....

* Hotel: Einzel (50-80 €), Doppel (30-70 €/Person)

* Pension/Gasthof: Einzel (20-40 €), Doppel (15-20 €/Person)

* Privatzimmer: Einzel (15-25 €), Doppel (10-25 €/Person)